

BELI

Herkunft

Beli ist aus den Wäldern von Precious Woods verfügbar, die im Kongobecken von Gabun liegen. Der Baum erreicht eine Höhe bis zu 45 m und einen Durchmesser von 80 cm bis 100 cm. Der Stamm ist gerade und zylindrisch und besitzt Wurzelanlaufbretter.

Holzbild

Frisch gesägtes Beli hat eine braune Farbe. Die sich abwechselnden dunklen und hellen Streifen erzeugen auf der Fläche (Quartiers-Einschnitt) eine dekorative, regelmäßige Zeichnung. Das 100 bis 150 mm dicke Splintholz hat eine hellere Farbe und ist gut vom Kernholz zu unterscheiden. Die Maserung ist gerade bis unregelmäßig, gelegentlich tritt ein wenig Wechseldrehwuchs auf. Die Struktur ist mittelgrob.

Verarbeitungseigenschaften

Die maschinelle Bearbeitung von Beli ist relativ einfach; nach dem Hobeln kann eine leichte Verformung auftreten. Vorbohren ist notwendig. Die Verleimung und die Oberflächenbehandlung sind gut möglich. Das Holz trocknet mäßig schnell bis langsam mit einem geringen Risiko der Rissbildung und der Verformung.

Verwendung

Das sehr dekorative Beli wird meistens für den Innenausbau verwendet, beispielsweise für Schreinerarbeiten, Treppen, Fußböden, Leisten, Möbel und hochwertige Verschalungen. Es lässt sich auch im Außenbereich einsetzen, zum Beispiel für Decks und Fassaden.

Technische Eigenschaften

Biegefestigkeit, MOR (fehlerfreie Proben)	128 N/mm ²
Dauerhaftigkeit nach Literatur	Kernholzklasse 3
Dichte (bei 12%)	770 kg/m ³
Dichte (frisch)	850 - 950 kg/m ³
Elastizitätsmodul, MOE (fehlerfreie Proben)	17.840 N/mm ²
Faser-Sättigungspunkt (FSP)	27%
Schwindmass frisch zu Kammergetrocknet	4.3% radial; 8.9% tangential
Die Zahlen in dieser Tabelle sind nur annähernd, es sei denn, es wird ein bestimmter Standard genannt, der genaue Zahlen liefert.	